

Im Morgenrot, ein junges Paar
Voller Charme und sehr adrett
Hat es ganz besonders eilig
Sucht den Weg ins warme Bett

Der Weg ist weit, ein Kutscher winkt
Ob er sie schnell nach Hause bringt?
Die beiden Schönen steigen ein
Wollen fest zusammen sein

Der Kutscher, voller Kraftgefühl
Begreift das Leben nur als Spiel
Verlässt sich auf sein Augenmaß
Und will, so schnell es geht, ans Ziel

Im grauen Nebel sieht er nicht
Aufgrund der ach so schlechten Sicht
Wie auf der Hinterbank
Ein Lebenswerk zerbricht

Wie lang kann der Tod noch widerstehen?
Wie lang darf ich noch in deine Augen sehen?
So lang mein Herz noch für dich schlägt
So lang die Zeit mich noch erträgt

Der junge Mann fliegt durch den Wind
Fortuna ist ihm schlecht gesinnt
Knochen splintern hart am Baum
Doch es interessiert ihn kaum

Wo ist die Liebste mein?
Ich wollte immer bei ihr sein
Tote Augen sehen in an
Was er nicht überwinden kann

Wie lang kann der Tod noch widerstehen?
Wie lang darf ich noch an deiner Seite gehen?
So lang mein Herz noch für dich schlägt
So lang die Zeit mich noch erträgt
So lang bin ich für immer dein
Ein wahrer Junge
werde ich trotzdem niemals sein

Nein